

Niederschrift über die Mitgliederversammlung

Datum: 25.11.2022

Ort: Gaststätte Waldesrauschen

Zeit: 19:00 Uhr

Vorsitz: Torsten Arnold

Anwesenheit: Torsten Arnold
Frank Schreiber
Steffi Neubauer
Roswitha Anke

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung durch den Vereinsvorsitzenden**
- 2. Rechenschaftsbericht Geschäftsjahr 2021**
- 3. Satzungsänderung – aktueller Stand**
- 4. Arbeit der Geschichtsgruppe**
- 5. Datenblätter, Mitgliedsbeitrag**
- 6. Sonstiges**
- 7. Diskussion**

Zu 1.: Der Vereinsvorsitzende übergab nach der Begrüßung der Mitglieder das Wort an den Hauptkassierer.

Zu 2.: Frank Schreiber verlas den Rechenschaftsbericht für das Geschäftsjahr 2021. Außerdem legte er ausführlich die finanzielle Situation des Vereines dar. Die Buch- und Kassenprüfung hatte Dietmar Vieweg durchgeführt - ohne Beanstandungen festzustellen. Aus diesem Grund schlug Frank Schreiber vor, das Vorstandsmitglied für Finanzen und den gesamten Vorstand zu entlasten. Die 17 anwesenden Vereinsmitglieder stimmten diesem Vorschlag ohne Gegenstimmen bzw. Stimmenthaltungen zu und somit wurde der Vorstand wieder im Amt bestätigt.

Am 31.12.2021 zählte der Verein 193 Mitglieder.

Zu 3.: In der Mitgliederversammlung im September 2022 stimmten die Mitglieder für die Aufgabe der Gemeinnützigkeit ab. Das hatte zur Folge, dass ein Fachanwalt mit der gesetzeskonformen Umsetzung der erforderlichen Maßnahmen zur Vermögensverwaltung und zur Satzungsänderung des Vereins beauftragt wurde. Bis zum 30.11.2022 muss der Rechtsanwalt diesbezüglich eine Stellungnahme an das Finanzamt übergeben.

Alle Archivgüter wurden bereits inventarisiert. Eine entsprechende Auflistung der Wertgüter nach ihrer Herkunft (Eigentumsfeststellung) muss durch die Geschichtsgruppe noch erstellt werden. Der Vorstand hat dazu seine Unterstützung zugesagt.

Für die Verwendung des Barvermögens kann jedes Mitglied dem Vorstand Vorschläge unterbreiten (z. B. Spenden an einen oder mehrere Vereine).

Zu 4.: Aus der Arbeit der Geschichtsgruppe berichtete Ingobert Rost. Er beschrieb anschaulich, wie seit 2004 die Mitglieder aktiv und mit viel Begeisterung bzw. Eigeninitiative sich für die Geschichte von Einsiedel interessierten. Dokumente und Unterlagen wurden gesammelt und teilweise vor der Vernichtung gerettet. Ein interessantes und vielseitiges Archiv entstand dabei.

Aktuell wurden vier „Brückentafeln“ für den Ort entworfen und in Auftrag gegeben. Die Finanzierung erfolgt aus den Mitteln des Ortschaftsrates.

Ingobert Rost verlas die vielen Namen derjenigen, die die Arbeit der Geschichtsgruppe jahrelang unterstützten und nunmehr bereits verstorben sind bzw. sich aus Altersgründen zurückgezogen haben. Er warb für eine „Verjüngung“ der Geschichtsgruppe und für einen verantwortlichen Leiter aus den eigenen Reihen.

Das nächste Treffen der Geschichtsgruppenmitglieder findet am 08.12.2022 statt. Wer Interesse hat ist herzlich eingeladen.

Zu 5.: Die Kassierer der Mitgliedsbeiträge erhalten in den nächsten Tagen die vorbereiteten Datenblätter, um eine umfassende Datenpflege vornehmen zu können. Ziel soll u. a. sein, den Mitgliedern zukünftig auf elektronischem Weg Informationen zu zuschicken. Für wichtige Versammlungen wird es auch weiterhin schriftliche Einladungen geben. Außerdem wird die Bereitschaft abgefragt, den jährlichen Mitgliedsbeitrag vom Bankkonto abbuchen zu lassen.

Zu 6.: Der Vorstand gibt die Termine für die nächsten **Mitgliederversammlungen** bekannt:
31.03.2023 (Ort wird noch bekanntgegeben)
03.06.2023 Wettinhöhe

Der Termin für die Sondersitzung bezüglich der neuen Satzung wird jedem schriftlich zugestellt.

Zu 7.: Leider war bei dieser Mitgliederversammlung kein OR-Mitglied anwesend, welches aus der letzten Sitzung hätte berichten können.

Alle Anwesenden bedauerten, dass dem Verein das Barvermögen verloren geht.

In der gemeinsamen Diskussion wurde die Neubelegung mit Flüchtlingen in den F+U Häusern angesprochen (Artikel in der Freien Presse). Eine schriftliche Einladung von der Landesdirektion Sachsen für die Information der Bürger liegt noch nicht vor.

Vorstand